Was tun im Trauerfall

Bei Tod in Folge Krankheit zu Hause:

Den behandelnden Arzt, oder den Hausarzt benachrichtigen. Ist dieser abwesend, den Notfallarzt verständigen, oder die Polizei geben Auskunft. Bevor die Todesbescheinigung durch den Arzt ausgestellt ist, darf nichts unternommen werden.

Bei Tod in Folge Unfall:

Bei Verkehrs-, Arbeits-, Haushalts- oder sonstigen Unfällen die Polizei benachrichtigen. Der Unfallhergang muss abgeklärt werden. Die Polizei benachrichtigt den Amtsarzt.

Bei Tod im Spital, in einer Klinik oder in einem Heim:

Die Spital- bzw. die Heimbehörden besorgen die nötigen Formalitäten und lassen eine Todesbescheinigung ausstellen.

Benachrichtigung des Bestattungsinstitutes:

Das Bestattungsinstitut ist, wenn möglich, von einem Angehörigen persönlich zu benachrichtigen. Es sind folgende Unterlagen mitzubringen:

- Todesbescheinigung vom Arzt oder Spital
- Familienbüchlein (für Verheiratete) und ID
- Aufenthalts- oder Niederlassungsbewilligung
- Pass (für Ausländer) und Eheschein (sofern vorhanden)
- Allenfalls Schriftenempfangsschein, Identitätskarte, Personalausweis

Der Hinschied von ausländischen Staatsangehörigen ist ausserdem dem zuständigen Konsulat des Heimatstaates zu melden.

Die Bestattung

Folgende Fragen können mit den Bestattungsinstitut geklärt werden:

- Art der Bestattung (Kremation, Erdbestattung oder andere)
- Ort und Zeit der Abdankung und Bestattung
- Trauerdruck
- Trauerfloristik
- Art und Lage des Grabes

Wer muss dringend benachrichtigt werden?

Nächste Angehörige (Adressliste vorhanden?), Arbeitgeber

Weitere Benachrichtigungen:

Je nach Art der gewünschten Bestattung sollte noch an folgende Punkte gedacht werden

- Pfarramt: persönliche Vorsprache nach telefonischer Vereinbarung. Wenn möglich bereits Angaben über den Lebenslauf des/der Verstorbenen mitbringen.
- Organist, Gesangsverein, Instrumentalisten, Musikanlage, Titelauswahl.
- Diverse Organisationen
- Vor der Bestattung
- Versand der Todesanzeigen
- Aufgabe der Todesanzeigen in der Lokalzeitung
- Reservation des Restaurants für das Leidmahl
- Gärtnerei: Sargbouquet, Urnendekoration, Arrangements, Kränze

Nach der Bestattung

- Versand der Danksagungen
- Organisation der Grabpflege
- Auswählen des Grabsteins (ca. nach einem Jahr)
- Krankenkasse, allfällige Unfall- oder Lebensversicherungen, Militär, Zivilschutz